KF1

Bewerbung

Initiator*innen: Dr. Martina Fischer

Titel: **Dr. Martina Fischer**

Bewerbung in PDF

Bewerbung für Kooptierung in die BAG Frieden, Bündnis 90/Die Grünen

Berlin, 3.2.2022

Liebe Mitglieder der BAG Frieden,

hiermit bewerbe ich mich um Kooptierung in die BAG Frieden. Viele von Euch haben mich in den letzten beiden Jahren kennengelernt, als Referentin für friedenspolitische Themen auf Einladung des SprecherInnenteams. Wir haben unter anderem zur EU-Außenpolitik diskutiert und einen Rückblick auf grüne Außen- und Sicherheitspolitik in den 1990er und 2000er Jahren geworfen, also die Zeit, in der ich selbst (1998-2002) als Co-Sprecherin die Arbeit der BAG-Frieden maßgeblich mitgestaltet habe. In den vergangenen beiden Jahren habe ich mich darüber hinaus intensiv an der Kommentierung und Ergänzung des Grundsatzprogramms und des Bundestagswahlprogramms beteiligt.

In meinem bisherigen politischen und beruflichen Leben habe ich mich nachdrücklich für den Ausbau der Infrastruktur für zivile Konfliktbearbeitung (und den Ausbau der Friedensforschung) in Deutschland eingesetzt - über weite Strecken gemeinsam mit Winni Nachtwei. Aktuell liegt mir vor allem die Umsetzung der „Leitlinien Krisen verhindern, Konflikte bewältigen, Frieden fördern“ (2017) am Herzen. Das alles sind Aufgaben, die auch im Koalitionsvertrag ausdrücklich genannt werden. Meine aktuellen Arbeitsbereiche und Interessensgebiete umfassen auch Politikanalyse und Monitoring der Politik der Europäischen Union an der Schnittstelle von Außen-, Sicherheits-, Entwicklungs- und Migrationspolitik, und ich würde mich auch mit diesen Themen gern weiterhin in die BAG-Arbeit einbringen.

Weitere Infos zu meiner Person findet Ihr im angehängten Kurzbio.

Leider überschneidet sich der Termin für das BAG-Treffen diesmal mit der Fahrt in den Urlaub, ich werde unterwegs keine WLAN-Verbindung haben. Daher sende ich meine Bewerbung in schriftlicher Form und würde mich über ein positives Votum freuen.

Beste Grüße

CV Martina Fischer

Dr. Martina Fischer ist Politikwissenschaftlerin und Friedensforscherin. Sie war seit den 1980er Jahren in verschiedenen Einrichtungen der Friedens- und Konfliktforschung tätig. Von 1998-2016 forschte und publizierte sie an der Berghof Foundation (Berlin) zu den Themen: Friedensförderung in Nachkriegsregionen, zivile Konfliktbearbeitung und Konflikttransformation, zum Verhältnis von Militär und Gesellschaft, und zur Rolle von Zivilgesellschaft in der Aussöhnung kriegszerstörter Gemeinwesen. Sie war Mitbegründerin und knapp 20 Jahre lang Mitherausgeberin/Autorin des „Berghof Handbook for Conflict Transformation". Seit April 2016 arbeitet sie bei Brot für die Welt (Berlin) als Referentin für Frieden und Konfliktbearbeitung in der Politikabteilung. Dort befasst sie sich mit der Analyse deutscher und europäischer Außen-, Sicherheits- und Entwicklungspolitik und Lobbyarbeit für die Themen Krisenprävention und zivile Konfliktbearbeitung.

Ehrenamtliche Tätigkeiten (u.a.): Gründungsmitglied im Stiftungsrat der „Deutschen Stiftung Friedensforschung" (DSF), sowie stellv. Vorsitzende des Stiftungsrats und Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der DSF (2001-2020); Co-Sprecherin der BAG-Frieden B'90-Die Grünen (1997-2002); Zweite Vorsitzende der „Arbeitsgemeinschaft Friedens- und Konfliktforschung" (2004-2006); Mitglied im Beirat des „Zentrums für Internationale Friedenseinsätze" (2003-2016); Mitglied im Präsidium des Deutschen Evangelischen Kirchentags (2011-2017); Mitglied in den Beiräten der wissenschaftlichen Zeitschriften „Die Friedenswarte", „Wissenschaft und Frieden", und „Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung". Mitglied im SprecherInnenrat der Plattform Zivile Konfliktbearbeitung.

Weitere Informationen zu aktuellen Themenschwerpunkten im persönlichen Blog:
https://www.brot-fuer-die-welt.de/ueber-uns/personen/martina-fischer/